

Anlage 15

Maßnahmenblatt Nr. 3:								
Natura 2000-Gebiet:	FFH 1622-308 Gräben der nördlichen Alten Sorge							
Teilgebiet:								
Kurzbeschreibung:	Flusslauf der Alten Sorge und Grabensystem							
LRT:	3150: Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions							
Arten:	Schlammpeitzger, Steinbeißer, Fischotter, Krebschere, Grüne Mosaikjungfer							
Schutzziel für das Teilgebiet:	Natürliche Gewässerentwicklung der Alten Sorge - Erhalt und Entwicklung der natürlichen Uferzonierung mit ihren Verlandungsstufen und der Schwimmblattvegetation Erhalt des offenen Grabensystems mit direkter Verbindung zur Alten Sorge							
Konflikte oder Analyse/Bewertung:	Das Gewässer Alte Sorge hat seinen Fließgewässercharakter mit der Abdämmung und Umleitung vollständig eingebüßt. Eine „natürliche Gewässerentwicklung“ (entsprechend WRRL) ist nur vor dem Hintergrund der wasserwirtschaftlichen Rahmenbedingungen möglich. Schonende und naturschutzgerechte Gewässerunterhaltung zum Erhalt des Lebensraumes für o.g. Arten erforderlich.							
Maßnahmen:								
Notwendige Erhaltungsmaßnahmen (Priorität 1)	Maßnahme 1:	Erstellung eines Gewässerunterhaltungs- und Grabenräumprogrammes						
	Maßnahme 2:	Schonende und naturschutzgerechte Gewässerunterhaltung gem. Erlass vom 20.09.2010						
	Maßnahme 3:	Wiederherstellung der Durchgängigkeit durch Entrohrung von Grabenausläufen soweit erforderlich						
	Maßnahme 4:	Schaffung von Rückzugsräumen für den Schlammpeitzger durch Aufweitung von Gräben						
	Maßnahme 5:	Verwendung von Otterkreuzen bei Reusenfischerei soweit erforderlich						
Zeitplan, Kosten, Zuständigkeit, Finanzierung:		Maßnahme	Zeitpunkt			Kosten	Zuständigkeit	Finanzierung
		1	2017			-	ETV/WBV/UNB/IS ETS	
		2	dauerhaft			-	ETV/WBV	
		3	nach Prüfung				ETV/WBV/IS ETS	S+E-Maßnahmen
		4	nach Prüfung				ETV/WBV/SN/IS ETS	S+E-Maßnahmen
		5	nach Bedarf				Angelvereine/IS ETS	S+E Maßnahmen
Abstimmung mit Eigentümer / Nutzer:								
Sonstiges:								